



# Demokratie

## werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 1995

Mittwoch, 17. Mai 2023



**Aus der Geschichte lernen**

**Österreich im Wandel der Zeit**

# Demokratische Republik Österreichs

Madeleine (15), Dunja (14), Rumeysa (14), Leon (14), Kim (14) und Adam (14)

Wir erklären euch erstmal was Demokratie und Republik eigentlich sind und geben euch dazu dann noch ein historisches Beispiel.

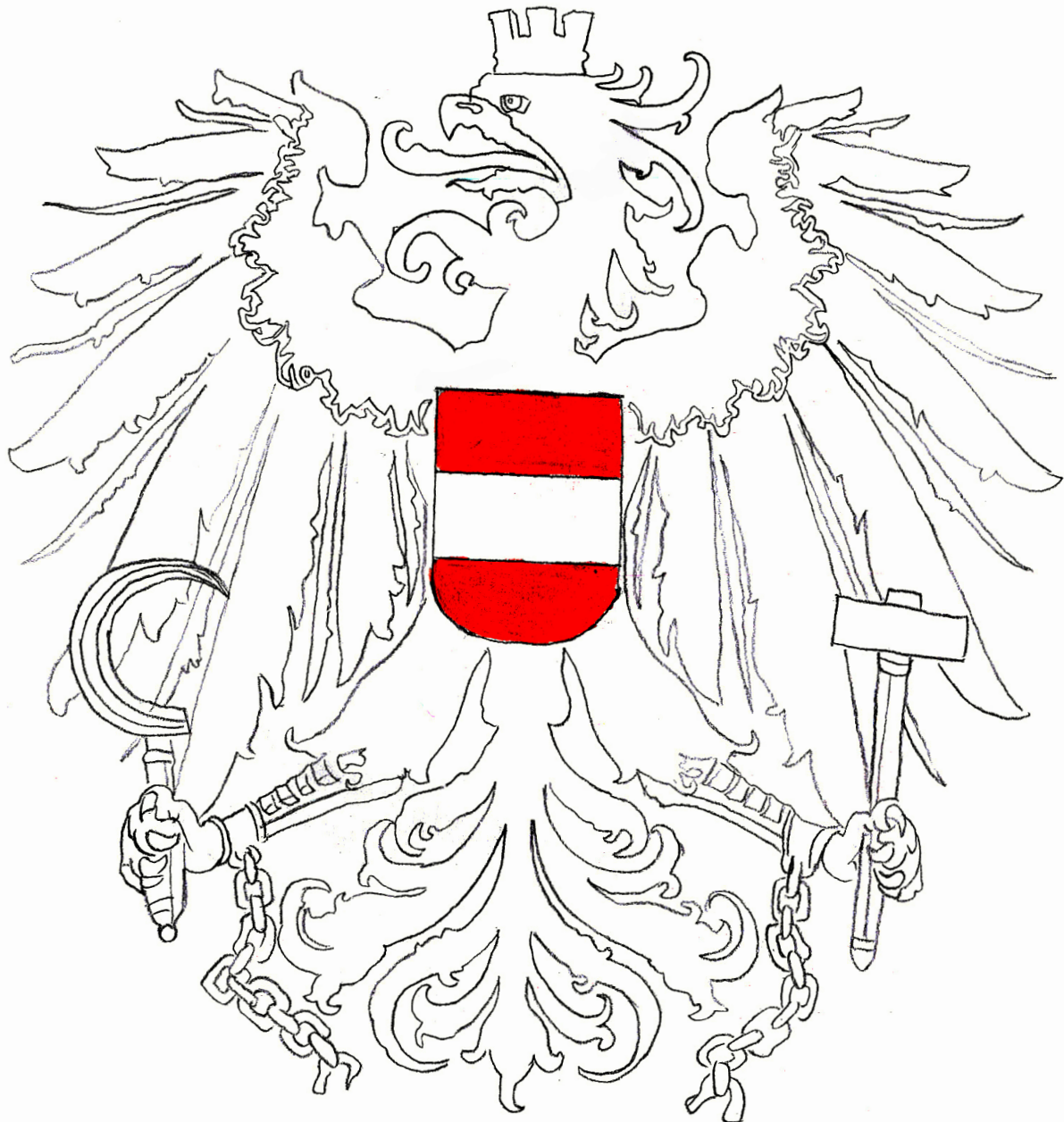
## Demokratie

Österreich ist eine Demokratie. Grundsätzlich bedeutet Demokratie, dass die Bevölkerung durch Abstimmungen oder Wahlen Sachen für das Land demokratisch mitentscheidet. In einer Demokratie besteht Meinungsfreiheit und Wahlrecht. Wahlrecht bedeutet, dass die Bevölkerung wählen darf. Bei einer Wahl können sie z. B. entscheiden, welche Politiker:innen oder welche Parteien sie vertreten soll. In Österreich darf man ab 16 wählen, wenn man die österreichische Staatsbürgerschaft hat. Zudem hat man das Recht, in einer Demokratie die eigene Meinung frei sagen zu dürfen.

## Republik

Österreich ist nicht nur eine Demokratie, sondern zudem auch noch eine Republik. Aber was bedeutet eigentlich Republik? Zuerst einmal ist eine Republik das Gegenteil von einer Monarchie, wo eine Person - ein:e Monarch:in (Kaiser:in, König:in, ... ) - die Herrschaftsposition hat. In einer Republik wie Österreich steht der:die Bundespräsident:in an der Spitze des Staates, welche:r das Amt in Österreich max. 12 Jahre durchgehend einnehmen darf. In einer Monarchie wird die Position des Staatsoberhauptes nicht gewählt, es wird in einer Blutlinie weitervererbt. In einer Republik wie Österreich wird das Staatsoberhaupt gewählt. In England gibt es eine parlamentarische Monarchie. Das heißt, dass die Staatsform eine Monarchie, mit einem König oder einer Königin ist, es aber ein Parlament gibt, welches die politischen Entscheidungen trifft.



**Historisches Beispiel:**

Durch die nationalsozialistische Ideologie, die Ende 1930 an die Macht kam, nahm der Staat Österreich ein gewaltsames Ende. Österreich wurde Teil der nationalsozialistischen Diktatur und wurde nicht mehr Österreich genannt sondern Ostmark. Österreich war nicht mehr selbstständig. Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs wurde Österreich

durch die alliierten Mächte von der Nazi-Herrschaft befreit und wurde wieder zu einem freien Staat. Österreich wurde zum zweiten Mal zu einer Republik. Damals nahm sich das Land ein Beispiel an der Schweiz und wurde ein neutraler Staat. Es ist seitdem ein unabhängiges und demokratisches Land. Heute ist an dem Tag, an dem Österreich neutral wurde, der Nationalfeiertag (26.10.).

# UNO und Verfassung

Julian (14), Benjamin (15), Kardelen (13), Lukas (14) und Betül (14)



**Wir haben uns angeschaut, was die UNO mit der Verfassung zu tun hat und warum es Menschenrechte gibt.**

Die meisten demokratischen Länder haben eine Verfassung. Sie schaut aber überall anders aus. Die Verfassung kann man nicht so leicht verändern, weil da entscheidende Dinge geregelt sind.

Teil der **österreichischen Verfassung** sind die wichtigsten Rechte und Gesetze wie z. B. das Wahlrecht, die Menschenrechte, aber auch wie unsere Fahne und das Wappen aussehen und

unsere offizielle Amtssprache.

Menschenrechte sind Rechte, die für alle Menschen auf der Welt gelten sollten. Die Idee davon gibt es schon sehr lange. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurden die Menschenrechte von der UNO schriftlich festgelegt. 1948 ist die **Allgemeine Erklärung der Menschenrechte** von der UNO beschlossen worden.

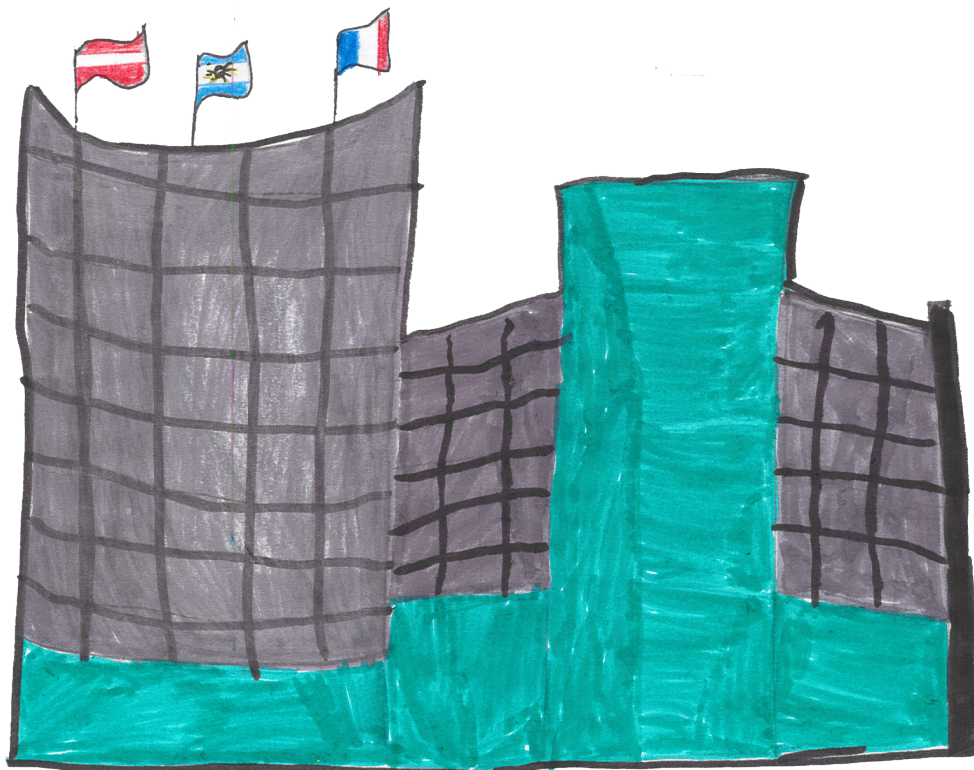
## Die UNO

Die UNO ist die Organisation, die die Allgemeine Menschenrechtskonvention festgehalten hat. Sie hat aber auch noch viele andere Aufgaben, zum Beispiel versucht sie dabei zu helfen, den Frieden zu sichern. Sie bemüht sich auch darum, dass kein Mensch in Armut leben muss. 1955 ist Österreich der UNO beigetreten. Es gibt auch einen Sitz der UNO in Wien. Das ist ein großes Gebäude und wird UNO-City genannt.

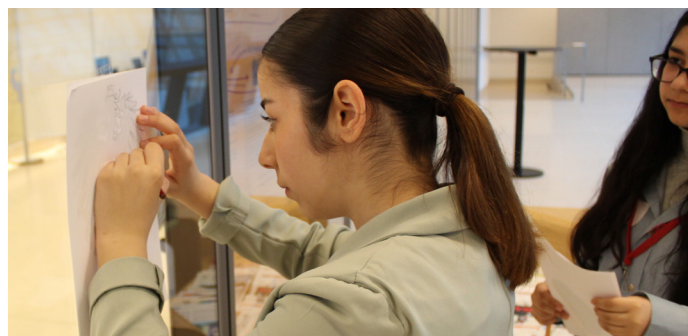


Menschenrechte sollen Menschen schützen, zum Beispiel vor Diskriminierung.

Wir finden es gut, dass es eine Verfassung gibt, damit die wichtigsten Dinge geregelt sind und jeder Person klar ist, wie das Land aufgebaut ist. Es ist unserer Meinung nach auch sehr gut, dass es Menschenrechte gibt. Sie helfen dabei, dass sich alle sicher fühlen können und dass es den Menschen auf der Welt möglichst gut geht.



Die UNO-City in Wien. Das ist neben Genf und New York ein Sitz der UNO.



## Impressum

**Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:**  
Parlamentsdirektion

**Grundlegende Blattrichtung:** Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.

**Werkstatt Zeitreise**

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

[www.demokratiewerkstatt.at](http://www.demokratiewerkstatt.at)



Parlament  
Österreich

4B, MS, Spallartgasse 18, 1140 Wien

